



# UM EINE FLIEGE

*Novelle von D. von Düring-Diebitsch*

*Illustrationen des Atelier Rief*

**D**ie Kaiserin Tze-Shi hatte schlecht geschlafen. Die Hofdamen Ihrer Majestät standen bebend im Vorzimmer, blaß unter ihrer Schminke, die Dienerinnen liefen vollständig kopflos hin und her, der Ober-eunuch Li ließ zwanzig Eunuchen je dreißig Bambushiebe verabfolgen für irgendein Versehen oder Vergehen, das niemandem bekannt

war; und selbst die zahmen Lieblingsvögel der Kaiserin flatterten unruhig und wie aufgescheucht in ihren Volieren.

Die Kaiserin hatte schlecht geschlafen. — Trotzdem hatte sie sich wie immer um fünf Uhr früh erhoben, sich ankleiden und ihr Haar ordnen lassen, wobei der Friseur zu fünfzig Stockhieben verurteilt wurde und